
Protokoll der 10. Sitzung des Pfarrgemeinderats

Dienstag, 02.05.2023

Pfarrzentrum St. Anton, Kapuzinerstr. 36 a | Bruder Konrad-Zimmer

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Anwesend: Danijela Pöschl (Pfarrverbandsbeauftragte im Pfarrverband Isarvorstadt), Cristina Colella (PGR-Vorsitzende), Christine Janssen (stellvertretende PGR-Vorsitzende), Ursula Kiefer, Ingrid Santer, Hubert Ströhle, Stephanie Wenta, Johannes Wüst, Jakob Bucher (Ministrant:innenvertretung)

Gäste: Sylvia Stöckelmayer (Pastoralteam), Iris Müller (Pastoralteam), Anke Biendl (Ltg. Haushaltsverbund), Renate Staudinger (KV St. Anton), Stefan Rohrmeier (Ltg. Kirchenmusik), Lucia Baumgartner

Entschuldigt: Br. Charls John, Peter Schorner, Winfried Bethke

Leitung: Christine Janssen

Co-Moderation: Cristina Colella

Schriftführung: Ingrid Santer

Tagesordnung:	Zeitangabe ca.
1. Geistlicher Impuls: Stephanie Wenta	[5 min]
2. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 29.03.2023	[5 min]
3. Personalveränderungen	[15 min]
4. Beschluss: Gottesdienstordnung	[40 min]
5. Pfarrfest	[15 min]
6. Berichte:	[10 min]
- aus dem Liturgiekreis	
- des Seelsorgeteams	
- zur Öffentlichkeitsarbeit	
7. konkrete Planung: Palaversontage	[10 min]
8. Verschiedenes	[5 min]
9. Termin für nächste PGR-Sitzung	[5 min]

TOP 1: Geistlicher Impuls: Stephanie Wenta

Stephanie Wenta berichtet vom spektakulären Madonnenraub im Jahr 1962 auf dem Volkacher Kirchberg. Die überlebensgroße „Madonna im Rosenkranz“ von Tilmann Riemenschneider, fertig gestellt 1524, wurde auf spektakuläre Weise aus der katholische Wallfahrtskirche Maria im Weingarten entwendet, Jahre später durch kriminalistischen Spürsinn aufgefunden, restauriert und – nun entsprechend gesichert – wieder in der Kirche aufgestellt.

Der Bericht schließt mit einem Gebet zur Gottesmutter Maria.

TOP 2: Begrüßung und Protokoll-Genehmigung

Die Vorsitzende Christine Janssen begrüßt die Anwesenden.

Das Protokoll der Sitzung vom 29.03.2023 wird mit dem Verweis auf 2 nachträgliche Korrekturen einstimmig in der vorliegenden Form genehmigt.

Korrekturen:

- der „Kleine Osterbasar“ fand am 25. und 26.03. (nicht 25. und 26.04.) statt
- die Tombola beim Pfarrfest wird von Lucia Baumgartner und weiteren Gemeindemitgliedern (nicht von der KAB St. Anton) ausgerichtet.

TOP 3: Personalveränderungen

Die Entscheidung des Ordinariats über die Neubesetzung der Pfarrverbandsleitung und der priesterlichen Leitung ist immer noch nicht gefallen.

- Br. Charls John wird die priesterliche Leitung bis voraussichtlich Herbst 2023 inne haben, dann soll ein Diözesanpriester – mit einer ½ Stelle im Pfarrverband und einer ½ Stelle im Ordinariat - diese Position übernehmen. Nach Zusicherung der Kapuziner wird Br. Charls aber weiterhin als Priester mit einer vollen Stelle im Pfarrverband Isarvorstadt bleiben.
- Bezüglich der Pfarrverbandsleitung wird im Ordinariat weiterhin nach einer Person gesucht. Danijela Pöschl ist Pfarrverbandsleitung voraussichtlich bis Ende August, das neu eingeführte Leitungsmodell aus Pfarrverbandsbeauftragtem/Pfarrverbandsbeauftragter mit einer vollen Stelle und priesterlicher Leitung bleibt auf jeden Fall bestehen. Die Stellenbeschreibung des PGR vom Herbst 2022 dient u. a. als Grundlage zum Anwerben geeigneter Personen.
- Sylvia Stöckelmayer M.A., Gemeindefereferentin seit Dezember 2022, verlässt ab Juni den Pfarrverband Isarvorstadt. Sie wechselt auf die "thematische Funktionsstelle Seniorenpastoral" München Innenstadt und Schwabing. Wir verabschieden sie im Vorabend-Gottesdienst zu Pfingsten (Samstag, 27.05.2023 | 18:30 Uhr) mit einem besonders gestalteten Gottesdienst „Spirit-Power“.

TOP 4: Beschluss: Gottesdienstordnung (GDO)

Die nach Aufhebung der Coronabeschränkungen seit 20.11.2022 geltende GDO war als Probephase für ein ½ Jahr geplant. Es hat sich gezeigt, dass einige Gottesdienstangebote nur sehr schwach besucht wurden (Wortgottesfeier am Mittwoch und Raum der Stille am Freitag) und auch die personellen Veränderungen in der Pfarrverbandsleitung und im Seelsorgeteam Veränderungen in der Gottesdienstordnung erfordern. Die angepasste GDO ist bis 26.11.2023 gültig. PGR-Beschlüsse:

NEUE SONNTAGSGOTTESDIENSTORDNUNG ab Pfingstsonntag, 28.05.2023	Pro	Kontra	Enthal- tung
1 Sonntagsgottesdienst um 10:00 Uhr ▪ wöchentlicher Wechsel zwischen Antoniuskirche und Andreaskirche	9	--	--
Vorabendmesse am Samstag um 18:30 Uhr ▪ wöchentlicher Wechsel zwischen Andreaskirche und Schmerzhafte Kapelle ▪ gegenläufig zum Kirchenraum des Sonntagsgottesdienstes	6	2	1

<p>„SCHLAG 12“ am Sonntag</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ unregelmäßig – als besonderes Format -> „Experimentiergottesdienst“ ▪ in der Schmerzhaften Kapelle ▪ grundsätzlich dann, wenn der Hauptgottesdienst in der Andreaskirche stattfindet. <p>Im Anschluss an den Gottesdienst soll „das Miteinander“ im Pfarrverband gepflegt werden, z. B. durch einen Restaurant- oder Biergartenbesuch</p>	8	--	1
<p>1x monatlich finden sonntags</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ entweder der Hauptgottesdienst als FAMILIENGOTTESDIENST ▪ oder eine KinderKirche im Pfarrheim St. Anton (parallel zum Haupt-GD in der Antoniuskirche) statt. <p>Die Termine sind anlassbezogen und werden rechtzeitig veröffentlicht (z. B. Pfarrfest, Schuljahresbeginn, Erntedank, St. Martin, Advent, Weihnachten)</p>	8	--	1

Die genauen Daten und Orte der wechselnden Sonntagsgottesdienste, Vorabendmessen und der Sonnergottesdienste (Schlag 12 | Familiengottesdienste | KinderKirche) werden rechtzeitig durch Aushang in den Schaukästen, im 14-tägigen Gottesdienst- und Veranstaltungsblatt und auf der Pfarrverbands-Homepage veröffentlicht.

WERKTAGS-GOTTESDIENSTE ab Mittwoch, 31.05.2023				Pro	Kontra	Enthaltung
Montag	19:00 Uhr	Antoniuskirche	Eucharistiefeier mit Vesper	8	--	1
NEU Mittwoch	19:00 Uhr	Andreaskirche	Eucharistiefeier			
NEU 1. Freitag des Monats	19:00 Uhr	Schmerzhaftes Kapelle	Herz-Jesu-Freitag Eucharistiefeier -> geplant als besonderes Gottesdienstformat NICHT im März 2024 -> WELTGEBETSTAG			

- Der Vormittags-GD des Marienvereins am ersten Mittwoch des Monats wird in die Mittwochabendmesse integriert.
- Die Gottesdienste an den Feiertagen (2. Weihnachtstag, Ostermontag, Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag) finden wieder um 10:00 Uhr statt.
- Das Patrozinium der Antoniuskirche wird als Sonnergottesdienst am Dienstag, den 13.06.2023 um 19:00 Uhr gefeiert.
- Die Sonnergottesdienste (z. B. im Advent | in der Weihnachtszeit | in der Fastenzeit | an Ostern) werden rechtzeitig geplant und bekannt gegeben.

TOP 5: Pfarrfest

- Uschi Kiefer – AK Feste & Feiern –berichtet:
Das Gottesdienst- und Veranstaltungskonzept ist an die muttersprachlichen Gemeinden im Pfarrverband (italienische, tamilische und chinesische Gemeinde) verschickt. In einem Treffen am 22.05.2023 soll vereinbart werden, wie sie sich in den Gottesdienst und beim anschließenden Pfarrfest einbringen werden.
- Lucia Baumgartner – maßgebliche Organisatorin der Tombola – wird dabei von einem Team aus Gemeindemitgliedern unterstützt. Uschi Kiefer aus dem PGR wird ihr beim Aufbau der Tombola am Freitag, 23.06., ab 14:00 Uhr zur Hand gehen. Dazu werden die Tische aus der Antoniusküche gebraucht. Cristina Colella sorgt für Tischdecken.
Ein Spendenaufruf-Brief wird zeitnah von Danijela Pöschl verfasst.

- Die Volljährigen MINIs betreiben einen Cocktailstand mit alkoholischen und nicht-alkoholischen Drinks. Anke Biendl (Ltg. des Haushaltsverbands) betont auf Nachfrage von Jakob Bucher (MINI-Vertreter), dass Erlöse beim Pfarrfest grundsätzlich dem Pfarrverband zugute kommen, die Pfarrverbandsjugend aber aus dem Pfarrverbandsetat Zuschüsse für Freizeitaktionen beantragen kann.
- Herr Linder, Jugendseelsorger der "BIG Base München Nord-West + Mitte/Zentrum", kann sich aufgrund einer Veranstaltungsüberschneidung nicht aktiv beim Pfarrfest einbringen. Deshalb werden die MINIs gebeten, sich um eine Spielstraße zu kümmern. Zudem wird Cristina Colella bei der italienischen Gemeinde wegen einer Beteiligung am Kinderprogramm nachfragen.
- Johannes Wüst fragt nach, ob das regionale Startup "Bummsschorle" beim Pfarrfest Weinschorle-Kreationen verkaufen darf. Die anwesenden PGR-Mitglieder stimmen mit einem Verhältnis 7 : 2 dafür, unter folgenden Auflagen:
 - Ein Verkauf ist nur dann möglich, wenn die muttersprachlichen Gemeinden keine alkoholischen Getränke anbieten.
 - Bier und Cocktails dürfen nicht im Repertoire der "Bummsschorle" sein.
 - Das Startup muss das benötigte Equipment komplett selbst bereit stellen.
- Anke Biendl betont, dass über den Verwendungszweck des Pfarrfestertrags grundsätzlich der Haushalts- und Personalausschuss entscheidet, der PGR kann aber Vorschläge machen.
- Wie in der Vergangenheit, wird der Erlös aus Aktionen der muttersprachlichen Gemeinden zwischen der jeweiligen Gemeinde und dem Pfarrverband Isarvorstadt zu gleichen Teilen aufgeteilt.

TOP 6: Berichte

① Bericht aus dem Liturgiekreis:

Der Liturgiekreis plant und organisiert den Gottesdienst vor dem Pfarrfest am 25.06.2023 als Familiengottesdienst.

② Bericht des Seelsorgeteams:

- Frau Stöckemayer berichtet zur **Erstkommunionfeier am 13.05.2023**:
Ein Liedheft mit Anleitungen zum Ablauf des Gottesdienstes und den liturgischen Ritualen ist erstellt. Jedes Kind erhält als Erstkommuniongeschenk ein Bronzekreuz mit dem Jahresthema sowie eine Urkunde mit dem Datum der Taufe und der Erstkommunion.
- **Liturgietag am Samstag, 17.06.2023 ab 15:00 Uhr:**
Der Liturgietag ist als gremienübergreifendes Treffen geplant. Eingeladen sind alle, die sich in der Liturgie bewegen, sich für diese interessieren und diese mitgestalten möchten, insbesondere auch Vertreter:innen der MINIs. Pfarrer Josef Rauffer, Leiter der Abteilung Liturgie im EOM, wird den inhaltlichen Ablauf organisieren.
Hubert Ströhle ist gebeten, ein Plakat für die Schaukästen, ggf. Handzettel und den Internetauftritt zu gestalten.
Eine Terminüberschneidung zum vom Marienverein organisierten Fachvortrag "Erbrecht" ließ sich leider nicht vermeiden.

③ Bericht zur Öffentlichkeitsarbeit:

Hubert Ströhle erläutert, dass die kurzfristig bekannt gewordenen Personaländerungen (siehe TOP 3) nun die Nachbearbeitung einiger Beiträge für das Pfarrverbandsmagazin Cappuccino nach Redaktionschluss erfordern. Bis 15. Mai sollen alle Änderungen eingespeist sein, damit zum Pfingstwochenende die Ausgabe 2023/1 vorliegen kann.

Thomas Utters wird letztmalig die Layoutarbeiten übernehmen, die künftig von Hubert Ströhle ausgeführt werden. Im Gegenzug gibt er die Gesamtorganisation und die redaktionelle Arbeit an Ilse Ernst ab.

Wiederholt verweist Hubert Ströhle auf die konsequente und rechtzeitige Übermittlung von Beiträgen für die Homepage, den Menüpunkt "Seitenänderungen" auf der Startseite, der direkt zu neuen Einträgen führt und bittet, "Dauerbeiträge" kontinuierlich auf Aktualität und Richtigkeit zu überprüfen sowie Überholtes bzw. Fehler an ihn und Ingrid Santer zu melden.

TOP 7: Konkrete Planung der Palaversonntage

Erster Termin für einen informellen Austausch zwischen Hauptamtlichen, Ehrenamtlichen und allen Kirchenbesucher:innen:

Sonntag, 23.07.2023 nach dem 10-Uhr-Familiengottesdienst im Kirchenraum der Andreaskirche.

Der AK Feste & Feiern sorgt mit Kaffee, Tee etc. und Keksen für ein zwangloses Miteinander.

Künftig sollen im 2-Monats-Rhythmus wechselweise in der Antonius- und Andreaskirche Palaversonntage stattfinden.

TOP 8 : Verschiedenes

- Sylvia Stöckelmayer verabschiedet sich am Pfingstsonntag, den 27.05.2023, im Rahmen der Vorabendmesse um 18:30 Uhr in der Andreaskirche als Gemeindefreie.
- Vom Pastoralteam ergeht die Bitte an die Mesner, auch bei den Schlag-12-Gottesdiensten in der Schmerzhafte Kapelle zur Verfügung zu stehen. Das Anliegen wird in der nächsten Dienstbesprechung thematisiert.
- Christine Janssen übermittelt das Anliegen einer kleinen Gruppe aus dem Pfarrverband – die vor Corona praktizierte Geste – Gemeindemitgliedern zu hohen Geburtstagen persönlich zu gratulieren und ein Geschenk zu überbringen, wieder aufzunehmen. Die Gemeindemitglieder würden diese Aufgabe gerne übernehmen.
Aktuell hat das Seelsorgeteam diese Praxis bereits wieder aufleben lassen und wird in den kommenden Tagen Hochbetagte besuchen.
Zudem erhalten alle Gemeindemitglieder zu besonderen Anlässen und runden Geburtstagen ein Glückwunschsreiben der Pfarrverbandsleitung.
- Johannes Wüst wünscht, dass im Liturgieplan generell der Vorsteher eines Gottesdienstes bekannt gegeben wird.

TOP 9: Termin der nächsten PGR-Sitzung:

Mittwoch, 05.07.2023, 20:00 Uhr, Pfarrhaus St. Andreas, Emil-Muhler-Zimmer

Themenwünsche für die nächste Sitzung bitte bis 27.06.2023 an Cristina Colella melden.

Den geistlichen Impuls übernimmt Johannes Wüst.



Cristina Colella
PGR-Vorsitzende



Christine Jansen
stellvertretende PGR-Vorsitzende



Ingrid Santer
Schriftführerin